

Herzlichen Glückwunsch

Sie haben eine gute Wahl getroffen.

Mit dem Kauf Ihres neuen MIO-STAR Gerätes haben Sie sich für ein Produkt entschieden, das höchste technische Ansprüche mit praxismäßigem Bedienungskomfort verbindet. In diesem neuen MIO-STAR Gerät ist all das verwirklicht, was technisch sinnvoll ist. Es bietet Ihnen die Möglichkeit, sich bei verantwortungsvollem Umgang umweltbewußt zu verhalten.

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, damit Sie mit Ihrem Gerät schnell vertraut werden.

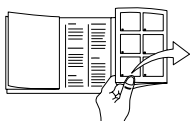
Ihr neues MIO-STAR-Gerät dient Ihnen viele Jahre lang, wenn Sie es sachgerecht behandeln und pflegen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Gebrauch.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Sicherheitshinweise	4
Lernen Sie Ihr Gerät kennen	5
Wechsel des Türanschlages	5
Aufstellen und Anschließen	5
Einschalten und Temperaturwahl	5
Variable Inneneinrichtung	6
Aufbewahren der Lebensmittel	6
Eiswürfel bereiten	6
Lebensmittel einfrieren und lagern	6
Gefrierraum abtauen	7
Reinigen	7
Kühlraum-Innenbeleuchtung auswechseln	8
Energiespartips	8
Empfehlungen	8
Störung - Was tun?	8
Kundendienst	10



Die Bilder zur Gebrauchsanweisung finden Sie auf den letzten Seiten des Umschlages. Bitte klappen Sie die Seiten auf, damit Text und Bilder nebeneinander liegen.

Die Leistungsangaben werden erfüllt, wenn das Gerät bei Umgebungstemperaturen von +16°C bis +32°C arbeitet.

Das in dieser Gebrauchsanweisung beschriebene Kühlgerät eignet sich nicht für den Einbau.

Wichtig

Diese Geräte enthalten Komponenten, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen können. Diese Komponenten entsprechen dem EEC-Standard 89/109/CEE und sind somit ungefährlich.

Dieses Produkt ist unter Einhaltung:

- der Sicherheitsobjektive der Richtlinie "Niederspannung" EG/23/73;
- der Schutzanforderungen der Richtlinie "EMC" EG/336/89, geändert durch Richtlinie EG/68/93 entworfen, gebaut und auf den Markt gebracht worden.

Umwelthinweise

Verpackung - Entsorgung

Die recyclingfähigen Materialien der Verpackung den ortsüblichen Entsorgungsstellen sortiert zur Wiederverwendung zuführen.

Geräte - Entsorgung

Geräte sind vor ihrer Verschrottung funktionsuntüchtig zu machen, indem das Netzkabel am Gerät abgeschnitten wird. Türverschluß entfernen oder unbrauchbar machen, damit Kinder sich nicht selbst einschließen können.

Stellen Sie sicher, daß das Gerät sauber und ordnungsgemäß entsorgt wird.

Information

Dieses Gerät ist FCKW - und FKW - frei (im Kältekreislauf R600a - Isobutan).

Das Kältemittel Isobutan ist ein Naturgas von hoher Umweltverträglichkeit, aber brennbar.

Achten Sie deshalb darauf, daß die Leitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigt werden.

Sollte es doch zu einer Beschädigung kommen, sind offenes Feuer oder Zündquellen unbedingt zu vermeiden und die Service-Stelle (s. Seite 10) zu benachrichtigen. Den Raum, in dem das Gerät steht, gründlich durchlüften.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Gebrauchsanweisung sowie in den dazugehörigen Unterlagen aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden.

- Beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen, im Zweifel beim Lieferanten nachfragen.
- Das Gerät nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck benutzen.
- Anschluß und Aufstellung bzw. Einbau exakt nach den Angaben des Herstellers vornehmen. Im Zweifelsfall ist ein Fachmann hinzuzuziehen. Elektrische Anschlußbestimmungen und Angaben auf dem Typenschild müssen übereinstimmen.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur gewährleistet, wenn das Schutzleitersystem der Hausinstallation vorschriftsmäßig installiert ist. Kein Verlängerungskabel und Vielfachsteckdosen benutzen.
- Reparaturen und Eingriffe in das Gerät dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden.
- Im Störfall und bei der Wartung das Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen - nicht am Anschlußkabel.
- Ausgediente Geräte vom Netz trennen und unbrauchbar machen. Schnapp- und Riegelschlösser von ausgedienten Geräten entfernen oder unbrauchbar machen, damit sich Kinder nicht selbst einschließen können - Erstickungsgefahr! Danach das Gerät einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.
- Das Gerät außen und innen nicht beschädigen, z.B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitung, Abkratzen von Oberflächenbeschichtungen usw. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen.
- Belüftungsöffnungen des Gerätes nicht abdecken oder zustellen.
- Im Gerät keine explosiven Stoffen aufbewahren.
Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Glasflaschen mit Flüssigkeiten, die gefrieren können, sowie kohlenensäurehaltige Getränke nicht im Gefrierabteil/Tiefkühlfach/Eisfach lagern.
- Eiswürfel und Wassereis nicht sofort nach dem Herausnehmen aus dem Gefrierabteil/Tiefkühlfach/Eisfach essen, es können Erfrierungen auftreten.
- Der Inhalt von Kälteakkus ist nicht für den Genuß geeignet.
- Lassen Sie Kinder nicht mit oder in Kühl- und Gefriergeräten spielen - Schlüssel von Gefriergeräten (wo vorhanden) außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Lernen Sie Ihr Gerät kennen

Gebrauchsanweisung

In dieser Gebrauchsanweisung finden Sie alle wichtigen Angaben zu Ihrem Gerät.

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung in Ruhe durch und markieren Sie sich die für Sie wichtigen Stellen. Bewahren Sie dieses Heft sowie die dazugehörigen Unterlagen so auf, daß Sie und etwaige Nachbesitzer jederzeit nachschlagen können.

Energiespartips:

In den hervorgehobenen Texten dieser Gebrauchsanweisung finden Sie Energiespartips.

Belüftung

Die an der Rückwand des Gerätes erwärmte Luft muß ungehindert abziehen können. Die Kältemaschine muß sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch. Deshalb auf keinen Fall die Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken. Mindestabstand über dem Gerät 5 cm.

Wechsel des Türanschlages

Dieses Gerät ist mit rechts angeschlagenen Türen geliefert.

Sie können den Türanschlag selbst nach links umbauen.

Teile, die nach dem Türwechsel übrig bleiben, sollten Sie aufbewahren, falls Sie später einmal, eventuell durch Wohnungswechsel, den Türanschlag wieder rechts benötigen. Alle zusätzlichen Teile, die für den Türwechsel nötig sind, liegen dem Gerät bei.

Aufstellen und Anschließen

Vergewissern Sie sich, ob das Gerät nicht beschädigt ist: Mögliche Transportschäden müssen dem Händler innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung gemeldet werden.

Als Aufstellungsort eignet sich ein trockener und gut belüfteter Raum.

In Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit kann sich Schweißwasser an den Außenwänden des Gerätes bilden.

Bitte beachten Sie, daß das Gerät nur dort aufgestellt werden darf, wo es vor Tropfwasser oder Regen geschützt ist.

Hohe Raumtemperaturen, direkte Sonnenbestrahlung oder Aufstellung neben einer Wärmequelle (Herd, Heizung) erhöhen den Stromverbrauch und sind zu vermeiden.

Wenn sich die Aufstellung neben einer Wärmequelle nicht vermeiden läßt, beachten Sie bitte folgende Mindestabstände:
zu Kohle oder Ölanstallherden 30 cm;
zu Elektroherden 3 cm.

Sie können auch im Fachhandel erhältliche, geeignete Isolierplatten (kein Asbest) zwischen Gefriergerät und Wärmequelle stellen.

Das Gerät muß fest und eben stehen. Bodenunebenheiten können Sie durch die beiden Schraubfüße vorn an der Unterseite ausgleichen.
Wandabstandhalter anbringen (falls beigelegt) Bild ⑦.

Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose angeschlossen werden. Die Netzspannung muß mit der Angabe auf dem Typenschild - unten im Kühlraum - übereinstimmen.

Bevor Sie das Gerät anschließen und einschalten, lassen Sie es bitte mindestens zwei Stunden aufrecht stehen, damit sich das Öl in der Kältemaschine setzen kann. Bevor Sie die Lebensmittel einordnen, sollten Sie das Gerät innen feucht auswischen und trockenreiben. Hinweise zur gründlichen Reinigung finden Sie unter "Reinigen".

Einschalten und Temperaturwahl (Bild ①)

- A. Temperaturwähler - EIN/AUS
 B. Supergefrierschalter - leuchtet "bei" EIN
 C. Lichtdrücker

Bei Einstellung auf ● ist Kühlung und Beleuchtung abgeschaltet.
 Durch Drehen des Temperaturwählers nach rechts wird das Gerät eingeschaltet und die Temperatur stufenlos eingestellt.
 Einstellung auf 1 ergibt minimale Kühlung.
 Einstellung im Bereich 2-3 mittlere Temperatur.
 Einstellung auf 5 ergibt maximale Kühlung.

Die Einstellung des Temperaturwählers hängt von der Umgebungstemperatur, der Häufigkeit des Türöffnens und der Menge der eingelagerten Lebensmittel ab. Wir empfehlen eine Einstellung im **mittleren Bereich**. Sie werden schnell die für Sie günstigste Einstellung herausfinden.

Variable Inneneinrichtung

a) des Kühlraumes

Die Abstellflächen sind in der Höhe beliebig verstellbar. Herausnehmbare halbe Abstellflächen ermöglichen, daß hohe Gefäße stehend aufbewahrt werden können.
 Herausnehmen: hinten hochheben, etwas vorziehen und nach unten bzw. oben herausnehmen.

b) der Kühlrauminnentür

Die Fächer der Innentür sind herausnehmbar und verstellbar (ohne das Eierfach) (Bild ③).

c) des Gefrierraumes

Die Lagerkörbe sind herausnehmbar
 Herausnehmen: herausziehen, leicht anheben und nach oben wegnehmen.

Aufbewahren der Lebensmittel

Im Kühlraum stehen Ihnen verschiedene Kühlzonen zur Verfügung. Der kälteste Bereich ist über der Abstellplatte der Gemüseschalen.

Im Gefrierraum können Sie Lebensmittel einfrieren und lagern sowie Eiswürfel bereiten.

- Um Geschmacks- und Geruchsübertragung der Speisen und Lebensmittel sowie deren Austrocknung zu vermeiden, sollten nur abgedeckte oder verpackte Lebensmittel im Kühlraum aufbewahrt werden.

Ungeeignet für die Aufbewahrung im Kühlschrank sind:

- angeschnittene Zitronen, Ananas, Zwiebeln und Knoblauch, wegen starker Geruchsabgabe
- Brot und Kartoffeln trocknen aus
- Halbreifes Obst und Gemüse (Tomaten) kann nicht nachreifen
- Bananen verderben sehr schnell wegen Kälteempfindlichkeit

Vorschlag zum Einordnen der Lebensmittel Bild ②

1. Gekochte Speisen, Backwaren, Milchprodukte, Konserven
2. Getränke liegend
3. Fisch, Fleisch, Wurst
4. Obst, Salat, Gemüse
5. Eier
6. Käse, Butter
7. Tuben, kleine Konserven
8. Flaschen
9. Gefriergut lagern
10. Lebensmittel einfrieren und lagern

Eiswürfel bereiten

Die Eisschale 3/4 mit Wasser füllen und in Schubkorb im Gefrierraum legen.
 Die angefrorene Eisschale nicht mit spitzen oder scharfkantigen Gegenständen lösen.
 Verwenden Sie z.B. einen Löffelstiel.
 Die Eiswürfel lösen sich leichter aus der Schale, wenn Sie die Schale biegen.
 Bei Aluminium - Eisschalen fließendes Wasser über den Boden der Eisschale laufen lassen.

Lebensmittel einfrieren und lagern

Vor dem Einfrieren frischer Lebensmittel sollte das Gerät bereits einige Stunden in Betrieb sein.

Lebensmittel einfrieren

Lebensmittel zum Einfrieren, sachgerecht verpackt, breitflächig auf den Boden des unteren Korbes legen, dort gefrieren sie am schnellsten durch.

Da bereits gefrorene Lebensmittel nicht mit frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen dürfen, lagern Sie vor dem Einfrieren neuer Lebensmittel (frühestens 24 Stunden nach dem Einlegen) die Gefrierpakete in die andere Körbe zur Gefriergutlagerung um. Aufgetautes Gefriergut darf nicht wieder eingefroren werden! Erst wenn Sie das aufgetaute Gefriergut weiterverarbeitet haben, können Sie es als Fertiggericht nochmals einfrieren.

Gefriervermögen

Auf dem Typenschild unten im Kühlraum finden Sie die Angaben über die maximale Menge Lebensmittel (in kg), die innerhalb von 24 Stunden in diesem Gerät eingefroren werden dürfen.

Um ein zügiges Einfrieren zu erreichen, betätigen Sie beim Einlegen der Lebensmittel den gelben Supergefrierschalter (Bild ① B). Nach erfolgtem Gefriervorgang, nach ca. 24 Stunden, ist der Schalter wieder zurückzustellen.

Bei kleineren Mengen kann der Supergefrierschalter bereits nach einigen Stunden zurückgestellt werden.

Lebensmittel lagern

Seltenes Türöffnen und kurze Öffnungszeiten helfen Ihnen Energie sparen. Legen Sie Ihr Gefriergut übersichtlich in die Schubkörbe ein.

Die Lagerdauer des Gefriergutes richtet sich nach der Art der Lebensmittel. Bei handelsüblicher Tiefkühlkost steht die Lagerdauer auf der Verpackung.

Läßt sich die Gefrierraumtür nach dem Schließen nicht sofort wieder öffnen, warten Sie bitte 2-3 Minuten bis sich der Unterdruck im Gefrierraum ausgeglichen hat.

Gefrierraum abtauen

Mit der Stärke der Reifschicht steigt auch der Stromverbrauch an. Deshalb sollten Sie von Zeit zu Zeit den Reifansatz von den Gefrierplatten abkratzen.

Keine scharfkantigen und spitzen Gegenstände verwenden!

Ist die Reifschicht zu dick, muß abgetaut werden. Mindestens jedoch ein- bis zweimal im Jahr.

Am zweckmäßigsten dann, wenn wenig oder kein Gefriergut im Gerät lagert.

Wenn noch Gefriergut im Gerät ist, wickeln Sie das Gefriergut dick in Zeitungspapier (oder eine Decke) und packen Sie es dicht beisammen an einen kühlen Ort.

Drehen Sie den Temperaturwähler in Stellung "●" und lassen Sie die Tür offen.

Die Schubkörbe zum Herausnehmen vorne etwas anheben. Sie können das Abtauen wesentlich beschleunigen, wenn Sie ein Gefäß mit heißem Wasser in den Gefrierraum stellen. In diesem Fall kann die Tür geschlossen bleiben. Keinesfalls zum Abtauen elektrische Heizgeräte verwenden! Vorsicht bei handelsüblichen Abtausprays, sie können kunststoffschädigende Stoffe enthalten.

Das Tauwasser sammelt sich auf dem Boden des Gefrierraumes. Stellen Sie zum Auffangen des Tauwassers eine Schale auf den Fußboden unter das Ablaufrohr im Sockelbereich (Bild ④).

Öffnen Sie dann den Tauwasserablauf im Boden des Gefrierraumes, (Bild ⑥). Wischen Sie das restliche Tauwasser aus dem Fach. Nach dem Abtauen gründlich reinigen (siehe "Reinigen") trockenwischen und den Stopfen wieder einstecken.

Schalten Sie danach am Temperaturwähler das Gerät wieder ein und ordnen Sie die Gefrierpakete in die Schubkörbe.

Reinigen

Zum Reinigen des Gerätes grundsätzlich Netzstecker ziehen! Wenn er nicht erreichbar ist, schalten Sie die zum Gerät gehörende Sicherung in der Wohnung aus.

Zur Reinigung des Innenraumes und der Zubehörteile empfehlen wir lauwarmes Wasser, dem Sie etwas Reinigungsmittel zugeben. Mit klarem Wasser nachwischen und trockenreiben.

Verwenden Sie keine sand- oder säurehaltigen Putzmittel bzw. chemischen Lösungsmittel.

Aus- und Einbau der Inneneinrichtung zu Reinigungszwecken siehe "Variable Inneneinrichtung".

Die Türdichtung bitte von Zeit zu Zeit mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben. Bringen Sie die Türdichtung nicht mit Öl oder Fett in Berührung.

Vergessen Sie nicht, nach dem Reinigen das Gerät wieder einzuschalten.

Die Ablaufrinne für das Tauwasser des automatisch abtauenden Kühlraumes (Bild ⑤) muß frei sein, damit das Tauwasser ungehindert ablaufen kann. Rinne und Ablauföffnung vorsichtig mit beiliegendem Reinigungsstäbchen oder ähnlichem säubern.

Auswechseln der Innenbeleuchtung Bild ①

Zuerst Netzstecker ziehen oder Wohnungssicherung ausschalten. Defekte Glühlampe gegen Ersatzglühlampe 220/240V, 15 Watt, Gewinde E 14, auswechseln (siehe Bild ① Pfeil).

Energiespartips zusammengefaßt

- Hohe Raumtemperaturen, direkte Sonnenbestrahlung oder Aufstellung neben einer Wärmequelle (Herd, Heizung) erhöhen den Stromverbrauch und sind zu vermeiden.
- Be- und Entlüftung am Gerät freihalten.
- Temperaturwähler richtig einstellen.
- Keine warmen Speisen in das Gerät geben.
- Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum legen. Sie nutzen damit die Kälte, die in dem Gefriergut steckt, zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.

- Zum Be- und Entladen Gerätetür so kurz wie möglich öffnen.
- Vereisung im Gerät erhöht den Stromverbrauch. Deshalb Eisschicht regelmäßig mit dem Plastikschaber entfernen.
- Supergefrieren nach der angegebenen Zeit wieder zurückschalten.
- Geräterückseite jährlich entstauben.

Empfehlungen

Wenn Sie über längere Zeit das Gerät nicht benötigen, schalten Sie es am Temperaturwähler ab, Innenraum reinigen. Die Türen müssen offen sein, damit sich kein Geruch im ungekühlten Innenraum bilden kann.

Türdichtung

Prüfen Sie die Türdichtung von Zeit zu Zeit auf Dichtigkeit. Insbesondere nach Aufstellen bzw. Einbau des Gerätes und nach Türanschlagwechsel. Gelegentliches Einreiben mit Talkum hält die Türdichtung elastisch.

Störung - Was tun?

Gute Qualität und eine Konstruktion, die der modernsten Technik entspricht, sorgen für eine einwandfreie Funktion des Gerätes. Sollte trotzdem einmal eine Störung auftreten, prüfen Sie bitte zunächst, ob Sie auch, alle in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Hinweise und Ratschläge beachtet haben. Möglicherweise ist nur eine Kleinigkeit die Ursache für die Störung.

Wichtige Hinweis

Beachten Sie, daß Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht zu vermeiden sind.

Störung	Mögliche Ursache	Maßnahmen
Innenbeleuchtung ist ausgefallen.	Stromunterbrechung.	Sicherung kontrollieren (Licht einschalten, ob generell Stromausfall).
	Netzstecker ist nicht oder nur lose in der Steckdose.	Stecker einstecken.
	Gerät ist am Temperaturwähler abgeschaltet.	Einschalten.
	Lichtdrücker klemmt.	Lichtdrücker gängig machen.
	Glühlampe defekt.	Auswechseln.
Wasser im Kühlraum.	Tauwasser-Ablauf verstopft.	Reinigen, mit Stäbchen frei machen.
Leistung läßt nach.	Tür wurde häufig geöffnet, größere Mengen Lebensmittel wurden auf einmal eingelagert.	Stärkere Kühlung einstellen.
	Gefrierraum ist stark vereist.	Abtauen.
	Kühlmaschine und Wärmetauscher sind stark verstaubt.	Entstauben.
	Belüftung des Gerätes behindert.	Lüftungsgitter freimachen.
Laute Geräusche.	Fremdkörper hat sich an der Geräterückseite verklemmt.	Entfernen.
	Gerät steht nicht fest und gerade.	Unterlegen, bzw. mit Stellfüßen ausgleichen.
	Ein Teil an der Rückwand ist verbogen und berührt Gerät oder Wand.	Vorsichtig freibiegen/ausrichten.

Kundendienst

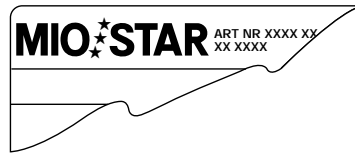
Sollten Sie für eine Störung Ihres Gerätes keinen Hinweis in der Bedienungsanleitung finden, steht Ihnen unser Service kompetent und rasch zur Verfügung.

Bitte halten Sie bis zum Eintreffen des Servicetechnikers die Tür Ihres Gerätes geschlossen, damit möglichst keine Kälte verloren gehen kann.

Bei einer Störungsmeldung benötigen wir folgende Angaben:

- die genaue Artikel- Nummer des Gerätes (Art.- Nr.)
- eine kurze Beschreibung der Störung
- Ihre vollständige Adresse
- Ihre Telefon- Nr. mit Vorwahl

Die Artikel- Nr. finden Sie im Innenraum Ihres Gerätes unten (bei Gefriertruhen an der Rückwand) auf dem Typenschild (siehe Muster)



Die Artikel-Nr. macht dem Service eine gezielte Vorbereitung möglich, so daß Ihr Gerät bereits beim ersten Techniker-Besuch wieder instandgestellt werden kann. Durch genaue Angaben ersparen Sie sich Umtriebe und Unkosten, die durch allfällige Mehrfahrten des Servicetechnikers entstehen würden.

Bitte versuchen Sie nicht einen Defekt, der über die oben beschriebenen Störungen hinausgeht, selbst zu beheben. Der Schaden wird dadurch oft größer und - soweit es sich um stromführende Teile handelt - kann ein Eingriff sogar gefährlich sein.

Im Fall einer Störung wählen Sie bitte die untenstehende gesamtschweizerisch gültige Telefonnummer. Sie werden direkt mit der nächstgelegenen Service-Stelle verbunden:



0848 801 001

Warendeklaration für Haushaltskühlschränke

Marke	MIO-STAR
Modell	MKK 270
1. Angaben für Aufstellung und Anschluss	
Höhe (cm)	159
Breite (cm)	55
Tiefe (cm)	60
Tiefe bei geöffneter Tür (cm)	113
Gewicht (kg)	57
Scharnier links	-
Scharnier rechts	○
Umbandbar	○
Spannung/Frequenz (V / Hz)	220 - 240 / 50
Anschlusswert (Watt)	150
Absicherung (A)	6
Kabellänge (cm)	165
2. Gerätedaten	
Nutzhalt (DIN 8950 bzw. 8953)	269 l
Kühl- und Gefrierkombination	○
Kühlteil	206 l
Tiefkühlteil (ohne Schubfächer)	63 l
Anzahl Kältekompressoren	1
Innentemperatur gemäss DIN 8950 bzw. DIN 8953 gewährleistet	*/***
Stromverbrauch gemäss DIN 8950 8953 bzw. EN 153 in 24 Std. (kWh)	1.16
Stromverbrauch pro 100 l in 24 Std.	0,43
Energie-Effizienzklasse	B
Art des Kältesystems, Kompressor	○
3. Ausstattung und Zubehör (im Preis inbegriffen)	
Gefrierteil Schubfächer	2
Türfächer Kühlteil	4
Abstellplatten (Kunststoff)	3
Glasplatte über Gemüseschbladen	1
Gemüseschubladen	2
Eisschale	1
Eierleiste	1
4. Allgemeine Angaben	
Herkunftsland	Italien
Sicherheit geprüft durch	SEV
Garantie	2 Jahre
Service durch	Migros-Service-Stellen
Bedienungsanleitung Sprachen	d / f / i
Name und Adresse des Anbieters	Migros-Genossenschafts-Bund Zürich

○ = vorhanden

Änderungen vorbehalten